

Den 17ten Junii d. J. Vormittags 10 Uhr in des Samtschultheißen Schirmers Behausung zu Reichensachsen einfinden, ihre Gebote zu Protocoll abgeben, Letztere aber ihre Forderungen bey Strafe der Enthörung angeben und weiter was Rechtens, so wie resp. auf das höchste Gebot Befinden nach Zuschlags gewärtigen. Bischhausen am 20ten März 1807.  
Justizamt daselbst. Saust, Amtmann.

2) Den 26ten May d. J. sollen ausgeklagter Schuldenhalber folgende dem Einwohner Conrad Finis und dessen Ehefrau geb. Hofmann zu Niedermeiser zugehörige Grundstücke, als: a) 1 Acl. 6 Rut. Erbland auf der Hohenwiese zwischen Adam Secheyne und Johannes Rüd-denklau, Ch. D. Nr. 1006. b) 1  $\frac{1}{2}$  Acl.  $\frac{1}{2}$  Rut. am Fuchsenberge zwischen dem Gemein-ds-Zriesche, lit. E. Nr. 1280. u. 1281. c) 1  $\frac{1}{2}$  Acl.  $\frac{2}{3}$  Rut. u.  $\frac{1}{4}$  Acl. 8 R. Zriesch im Erbes-grund, zwischen Franz Heuser und dem Gemein-ds-Wege, Ch. E. Nr. 278. und d) 1 Acl. am Sieberhäuser Wege, zwischen Johs. Heuser und Heinrich Kennebaum, Ch. E. Nr. 299. öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden. Kaufliebhaber und Gläubiger haben sich daher in präfixo Morgens 9 Uhr dahier vor Amt einzufinden, Erstere um zu bieten, und nach Befinden des Zuschlags zu gewärtigen, Letztere hingegen um ihre Ansprüche sub präjudicio praelusi ad protocollum anzugeben und gehörig zu begründen. Zierenberg den 4ten April 1807.  
H. Justiz-Amt daselbst. Dunker.

3) Auf Instanz des Kirchenkastens zu Niedermeiser, sollen folgende, der Ehefrau des da-sigen Einwohners Jacob Glänzer gehörige Grundstücke, als: a)  $\frac{1}{2}$  Acl. 3 Rut. Erbland zehndfrey zur He im Ruhhagen mit und an Johannes Rüd-denklau und David Rüd-denklau, Ch. B. Nr. 245. und b)  $\frac{1}{2}$  Acl. 6  $\frac{1}{2}$  Rut. Erbland zehndbar vorm Bradberge zwischen Hen-riche Heinemanns Kel. und dem Walde, Ch. D. Nr. 733. in Termin den 20ten May l. J. an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden. Kaufliebhaber und Gläubiger haben sich alsdann Morgens 9 Uhr dahier vor Amt einzufinden, Erstere um zu bieten, und nach Be-finden den Zuschlag zu erwarten, Letztere hingegen ihre Ansprüche sub präjudicio praelusi ad protocollum anzuzeigen und gehörig zu begründen. Zierenberg den 16ten März 1807.  
H. Justiz-Amt daselbst. Dunker.

4) Zum öffentlichen Verkauf der dem Rathsverwandten, Gastwirth Hellmuth zustehenden, da-hier vor dem Leipziger Thor nach der Pulvermühle zu, an dem Luchbereiter Bauer, Huthfabri-canten Meyer und an ihm selbst gelegenen beyden Garten ist a) der weitere Verkaufstermin auf Donnerstag den 23ten April anberaumt worden. Kaufliebhaber können sich alsdann vor hie-sigem Stadtgericht zu früher gewöhnlicher Gerichtszeit angeben, bieten und der Höchstbie-tende den Zuschlag erwarten. Cassel am 20ten März 1807.

Vermöge Commission des Stadtmagistrats. H. E. Koch, Stadt-Secretarius.

5) Auf Instanz des Philipp Krafft's Ehefrau zu Hof soll daselbst dem Heinrich Möller das Haus hinten bey dem Schlage am Berge, lit. Ch. B. Nr. 140. zu 4 Rut., und der Garten bey dem Haus zu  $\frac{1}{2}$  Acl. 3 Rut. im Lagerbuch beschrieben, den 11ten Junii l. J. Morgens 10 Uhr in der Burg, Wohnung an Meistbietenden öffentlich verkauft werden. Kaufliebhaber und die, welche dingliche Ansprüche an benanntem Haus und Garten auszuführen gedenken, werden daher auf den angeetzten Termin verabladet, und zwar Erstere um zu bieten und den Zuschlag an den Meistbietenden zu gewärtigen, Letztere aber um solche Ansprüche sub prä-judicio praelusi zu Protocoll anzuzeigen. Hof den 24ten März 1807.

Samtgericht daselbst. Kurz.

6) Ausgeklagter Schuldenhalber sollen Montag den 8ten Junii l. J. nachstehende des Wilhelm Kurte nachgelassene Witwe zu Liebenau zugehörige Immobil Stücke, als: 1) ein Wohn-haus; 2)  $\frac{1}{2}$  Acl. Garten im Stadtfangershöfen; 3)  $\frac{1}{2}$  Acl. Garten in den Langenhöfen; und 4)  $\frac{1}{2}$  Acl. Garten im Stadthagen, öffentlich an die Meistbietende verkauft werden. Diejenige also, welche darauf zu bieten gedenken, oder rechtliche Ansprüche daran zu haben vermeynen, werden aufgefordert, beregten Tages Vormittags um 10 Uhr auf der Rathsstube zu